

Versprochen ist versprochen!

Gespannt wartete die FACTS-Redaktion auf das Testexemplar des HÅG Futu. Schon der neue Sitzmechanismus InBalance ist Grund genug, dem neuen Bürostuhl der Norweger HÅG einer eingehenden Prüfung zu unterziehen.



FACTS
URTEIL
sehr gut
5/2009

Die Beschreibung des HÅG Futu macht neugierig: Der norwegische Sitzmöbelhersteller verspricht ein besonders komfortables, ausbalanciertes Sitzen mit der neuen InBalance-Technologie. Die nahezu unsichtbar integrierten Verstellmöglichkeiten sollen eigentlich gar nicht gebraucht werden, denn der Stuhl soll sich automatisch dem Nutzer anpassen.

So weit die Theorie. Und die Praxis? Darin macht der Stuhl eine gute Figur und wirkt geradezu filigran. Auffällig ist die schlanke Rückenlehne. Obwohl sie nicht gepolstert, sondern mit einem speziellen 3-D-Stricktextil, FutuKnit genannt, ausgestattet ist, ist sie so

bequem, als sei sie mit einem Rückenpolster versehen. Das FutuKnit-Textil passt sich der Rückenform, dem Gewicht und den Bewegungen des Nutzers an. Die unsichtbar integrierte Lordosenstütze unterstützt zusätzlich.

Nicht nur die Rückenlehne ist für den ausgezeichneten Sitzkomfort auf dem HÅG Futu verantwortlich. Anstelle einer Synchronmechanik hat HÅG die neue InBalance-Technologie integriert. Mithilfe dieser Mechanik folgt der Stuhl jeder Bewegung seines Nutzers. Wer an Stühle mit Synchronmechanik gewöhnt ist, wird die InBalance-Technologie als erfrischend anders empfinden – und die üblichen Synchronmechaniken dagegen beinahe als statisch. „Der

wackelt ja!“, war der erste Eindruck der FACTS-Tester auf dem HÅG Futu. Auf den zweiten Blick entpuppt sich die InBalance-Technologie allerdings als weit mehr als nur „wackelnd“ – sie ermöglicht ein stets ausbalanciertes Sitzen, das vom Körper permanent leichte Bewegungen fordert. Das fordert die Durchblutung und damit auch die Konzentration. Der Nutzer bleibt so auch am Arbeitsplatz fit, und das, ohne darüber nachzudenken.

PERFEKT AUSBALANCIERT

Und ein weiteres Versprechen vom Hersteller stellt sich als wahr heraus: Der Bewegungswiderstand der InBalance-Technologie müsse nicht verändert werden, um jedem Nutzer ein ausbalanciertes Sitzen zu ermöglichen. Und so ist es: Das Sitzen auf dem HÅG Futu erscheint sofort optimal, lediglich die Sitzhöhe muss der Nutzer anpassen. Einstellmöglichkeiten gibt es dennoch. Sie sind unter der Sitzfläche integriert und lassen sich mit leichtem Fingerdruck anpassen – womit HÅG erneut ein Versprechen einlöst. Einstellen lässt sich neben der Sitzhöhe auch die Tiefe des Sitzes, die Höhe der Lordosenstütze und der Neigungswiderstand der InBalance-Technologie, die sich übrigens auch arretieren lässt. Auch Höhe und Abstand der Armlehnen lassen sich verändern.

Nadia Hamdan ■

FAZIT

Der HÅG Futu ist in jeder Hinsicht erfrischend anders: Das Design schmückt jedes Büro und der Sitzkomfort lässt keine Wünsche offen. Vor allem überzeugte die InBalance-Technologie. Durch das stetige Ausbalancieren bleibt der Nutzer in Bewegung und auch während eines langen Arbeitstages wach und fit.

Produkt: HÅG Futu
Beschreibung: Bürodrehstuhl
Anbieter: HÅG GmbH
Preis: ab 509 Euro exkl. MwSt.
Kontakt: www.hag-gmbh.de
FACTS-Urteil: sehr gut